

Hygiene-Konzept für Veranstaltungen der Zooschule des Zoo Vivarium Darmstadt während des Lockdowns

Dieses Hygiene-Konzept gilt für die Führungen im Rahmen des Zoopädagogischen Angebots der Zooschule.

Der Zoo Vivarium Darmstadt ist ein nicht-öffentlicher Raum. Die gilt sowohl für das gesamte Gelände als auch für die Räumlichkeiten der Zooschule.

Es gelten folgende Regeln:

1. Für Besuche von Gruppen aus Kindergärten oder Schulen darf die Gruppengröße von fünf Personen (drei Kinder bzw. Jugendliche, eine Betreuungsperson des Kindergartens oder der Schule und eine Betreuungsperson der Zooschule) nicht überschritten werden.
2. Für den Besuch einer zoopädagogischen Veranstaltung für Familien wird die Gruppengröße von fünf Personen, darunter vier Teilnehmende aus einer Familie und eine Betreuungsperson der Zooschule, nicht überschritten.
3. Es besteht eine Maskenpflicht.
4. Die Veranstaltung findet im Freien und nicht in geschlossenen Räumen statt.
5. Die Betreuungsperson von Seiten der Zooschule muss während einer Veranstaltung immer dieselbe Person sein, um die Geschlossenheit der Gruppe zu gewährleisten.
6. Von allen Teilnehmenden der Veranstaltungen müssen der Name, die komplette Adresse und die Telefonnummer vor dem Beginn der Veranstaltung vorliegen, um eine Nachverfolgung im Falle einer Infektion mit Covid 19 zu ermöglichen.
7. Diese Daten werden nach einem Zeitraum von vier Wochen datenschutzkonform vernichtet.
8. Bei Führungen auf dem Gelände des Zoo Vivarium muss die Gruppe den Minimalabstand von 1,5 m zu anderen Personen (Zoopersonal) einhalten.
9. Nachdem die Veranstaltung beendet ist, werden Türklinken, Torgriffe u. ä. durch Beschäftigte der Zooschule desinfiziert.
10. Die Toiletten dürfen nur von einer Person gleichzeitig genutzt werden.
11. Handdesinfektionsmittel und Einweghandtücher sind vorhanden und immer zugänglich.